

- die auf einem fundierten Wissen beruhende Überzeugung des Untersuchungsführers von der Wissenschaftlichkeit und Sieghaftigkeit der Lehren des Marxismus-Leninismus und ihrer, der Sicherung des Friedens und dem Wohle des Menschen dienende Anwendung beim Aufbau der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR. Den Untersuchungsführer zeichnet demzufolge ein begründeter und sachlicher Optimismus sowie Siegeszuversicht im Denken und Handeln aus. Er ist fest von der Richtigkeit und Notwendigkeit seiner Tätigkeit überzeugt und bereit, die damit verbundene hohe persönliche Verantwortung unter allen Bedingungen zu erfüllen. Auf dieser Grundlage entwickelt und stabilisiert der Untersuchungsführer solche wertvollen moralisch-ethischen Einstellungen und Verhaltensweisen wie Ehrlichkeit, Bescheidenheit, Achtung vor den Leistungen anderer, ideologische und moralische Unbestechlichkeit und Sauberkeit, Unuldksamkeit gegenüber Mängeln und Mißständen sowie hohes persönliches Engagement in der politisch-operativen Arbeit und im persönlichen Leben.
- die tief verwurzelte internationalistische Einstellung des Untersuchungsführers zur führenden Kraft beim Aufbau des Kommunismus und Sozialismus, der UdSSR, und ihrer marxistisch-leninistischen Partei, die darauf fußende Überzeugung von der Notwendigkeit der stetigen Sicherung der Einheit und Geschlossenheit der sozialistischen Länder gegen die Angriffe und subversiven Aktivitäten des Gegners sowie die feste Überzeugung von der Notwendigkeit eines hohen persönlichen Beitrages zum sozialistischen und proletarischen Internationalismus.
- die feste Überzeugung von der Notwendigkeit der ständigen Erhöhung der Wirksamkeit der Untersuchungsarbeit und der Qualität der eigenen Arbeit zur umfassenden Aufklärung und Verhinderung der Pläne und subversiven Aktivitäten feindlicher Zentren und Elemente und die damit verbundene Bereitschaft, unter allen Klassenkampf- und Lagebedingungen die gesamte Persönlichkeit für die Erfüllung jeglicher Aufgaben einzusetzen. Immanenter Bestandteil dieser Überzeugung ist das bei jedem Untersuchungsführer vorhandene aufgabenbezogene, aktuelle und differenzierte Feindbild.